

Einzelprojektbeschreibung <b>Ausfüllhilfe</b> Stand:		Entwicklungsstrategien
<b>Lokale Aktionsgruppe:</b> Bad Tölz-Wolfratshausen		
<b>Projektbezeichnung:</b> Titel überall gleich!!! Nicht zu lang!		
<b>Träger des Projektes (Antragsteller= Betreiber):</b> Die ist der sog. „Lead-Partner“ – es sollte i.d.R. nur einen geben.		
<b>Handlungsfeld:</b> Bitte einem Handlungsfeld des Regionalen Entwicklungskonzepts zuordnen. Hierbei hilft Ihnen selbstverständlich der LAG-Manager  Das Projekt ist bereits/nicht im REK (Nr.???) enthalten. Das Projekt ist dem Maßnahmenbereich (lt. Beiblatt Monitoring)....zugeordnet.		
<b>Projektbeschreibung in 2-3 Sätzen:</b> Zur Förderung beantragte Maßnahmen müssen auf einen Blick erkennbar sein!		
<b>Ausführliche Projektbeschreibung:</b> 1. Warum (Ausgangslage, Hintergrund, Anlass etc.) als Einleitung zum Verständnis nach dem Prinzip „soviel als nötig, aber trotzdem so knapp und prägnant als nur möglich“  2. Wer macht was, wie, wo, wann, mit wem?  Bitte trennen Sie zwischen „Maßnahmen“ (= Ihre Projektbausteine) und „Ziele“ (= Ihr selbstgesteckter Zweck, also die „Messlatten“ Ihres Projekts: was wollen Sie erreichen?!)		
<b>Beantragte Maßnahmen, die mit Leader gefördert werden sollen:</b>  Herausfiltern der Maßnahmen, die gefördert werden sollen.		
<b>Beitrag zur Erreichung der REK-Ziele:</b> 1. Ziele (mind. 2 SMART-Ziele= eindeutig definiert, meßbar, angemessen, realistisch, terminiert), Nutzen, Wirkung, Bedeutung für die Region:  Was wird angestrebt und welcher Nutzen ergibt sich daraus.  2. Vernetzung:  Worin besteht die Vernetzung? Bitte beschreiben Sie insbesondere, mit welchen <u>regionalen</u> Partnern (= innerhalb des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen) Sie sich vernetzen wollen. Bitte beachten Sie: insbesondere im späteren Projektstadium sollte dies deutlich über unverbindliche Interessensbekundungen (= sog. „Letters of Intent“) hinausgehen und stattdessen durch schriftliche Kooperationsabkommen für beide Seiten verbindlich fixiert werden		

3. Nachhaltigkeit:

Wie ist die Nachhaltigkeit des Projektes in ökonomischer, ökologischer oder sozialer Hinsicht gesichert? Bitte berücksichtigen Sie: das Projekt muss unbedingt auch nach Auslaufen der Fördermittel weiter bestehen können, hierfür haften Sie auch finanziell. Insbesondere diese Gewähr eines Fortbestands nach Auslaufen der Förderung ist mit „Nachhaltigkeit“ gemeint.

4. Weitere Kriterien entsprechend den Anforderungen der Stellungnahme und den Projektauswahlkriterien der LAG auführen, soweit oben noch nicht genannt.

(z.B. Bürgerbeteiligung, Innovation, Bedeutung für die Region, etc.)

5. Mehrwert von Leader:

Was ist der besondere Nutzen des Leaderprogrammes bei diesem Projekt? Warum haben Sie sich gerade für eine mögliche Leader-Förderung entschieden?

6. Begründung, wenn Projektteile außerhalb des LAG-Gebietes liegen.

Hierfür muss zuallererst ein Ausnahmebeschluss des Lenkungsausschusses vorliegen. Sprechen Sie in diesem Fall bitte unbedingt frühzeitig mit dem LAG-Management.

**Zeitplan:**

Voraussichtlicher Beginn: **nicht zu früh wählen!**

Voraussichtlicher Abschluss:

**Voraussichtliche Gesamtkosten laut eingeholter und anliegender Kostenschätzung:**

**Voraussichtliche förderfähige Kosten:**

**Geplante Finanzierung:** .z.B. Eigenmittel, Drittmittel, Leader auführen

**Achtung:** diese darf später vom Antragsformular nicht abweichen!

Bitte vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des Projektträgers